



## Trilogiq auf der AIRTEC 2015 - Leichtbau-Rohrklemmsystem

Trilogiq auf der AIRTEC 2015 - Leichtbau-Rohrklemmsystem  
Die TRILOGIQ Deutschland GmbH, führender Hersteller modularer Lager- und Intralogistiklösungen für die Lean-Manufacturing-Methode, stellt vom 3. bis 5. November 2015 auf der AIRTEC in München aus. Am Stand B33 in Halle C3 zeigt Trilogiq das innovative Rohrklemmsystem GRAPHIT. Mit Adaptern aus Verbundmaterialien und Rohren aus Edelstahl, Aluminium oder Karbon lassen sich flexibel Regale und Gestelle errichten. Insbesondere in der Karbonversion sind die robusten, schnell an neue Verwendungen anpassbaren Leichtbaugestelle auch für den Einsatz im Flugzeug geeignet. Seit Jahren erfolgreich mit Rohrklemmsystemen aus Stahl hat Trilogiq die Praxiserfahrungen in den verschiedensten Branchen und Intralogistikanwendungen in die Entwicklung eines neuen Leichtbausystems einfließen lassen: GRAPHIT zeichnet sich durch montagefreundliche Verbinder aus Verbundmaterialien aus. Deren Auflage aus TPU-Elastomer sorgt durch Adhäsion für schonende und zugleich eng abschließende Verbindungen. Es stehen wahlweise Edelstahl-, Aluminium- und Karbonrohre zur Verfügung. Die abgerundeten Formen der Verbindungsstücke verhindern Verletzungen und das Verkanten von Waren oder Ladungsträgern. "Das Rohrklemmsystem lässt sich sehr vielseitig nutzen, um beispielsweise fahrbare Gestelle für ungewöhnliche Frachtgüter zu montieren", sagt Eric Courtin, Geschäftsführer der TRILOGIQ Deutschland GmbH. "Nach Gebrauch nimmt man das Gestell einfach wieder auseinander und baut die nächste Speziallösung." Über TRILOGIQ Deutschland GmbH  
Die weltweit in 22 Ländern vertretene Trilogiq Gruppe ist der in Europa führende Hersteller modularer Lager- und Intralogistiklösungen für die Lean-Manufacturing-Methode. Das 1992 in Frankreich gegründete Unternehmen betreut Kunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz über die Niederlassung TRILOGIQ Deutschland GmbH mit Sitz in Altheim bei Landshut. Trilogiq verfügt über eigene Entwicklungszentren und Produktionsstätten in Europa und Nordamerika. Die Trilogiq Gestellsysteme werden von führenden Unternehmen der Automobil- und Aerospace-Branche sowie in vielen anderen Industriezweigen eingesetzt. Mit GRAPHIT stellte Trilogiq 2014 eine neue Generation von Rohrklemmsystemen vor: Die innovativen, materialschonenden und eng abschließenden Rohrverbindungen aus Verbundmaterialien lassen sich mit Edelstahl-, Aluminium- oder extrem leichten und robusten Karbonrohren kombinieren, öffnen neben Produktion und Lager neue Anwendungen in der Medizintechnik, im Handel oder im Messebau. Auf Basis seiner Rohrklemmsysteme entwickelt Trilogiq zudem kundenspezifische fahrerlose Transportsysteme (FTS) und bietet KVP-Workshops für die Planung von Lean-Manufacturing-Arbeitsplätzen. Weitere Informationen unter [www.trilogiq.de](http://www.trilogiq.de) TRILOGIQ Deutschland GmbH  
Leif Jacobsen  
Benzstraße 5  
84051 Altheim  
Deutschland  
Telefon: +49 8703 905758-10  
Telefax: +49 8703 905758-99  
E-Mail: [presse@trilogiq.de](mailto:presse@trilogiq.de) [www.trilogiq.de](http://www.trilogiq.de)

### Pressekontakt

Trilogiq

84051 Altheim

### Firmenkontakt

Trilogiq

84051 Altheim

Die weltweit in 22 Ländern vertretene Trilogiq Gruppe ist der in Europa führende Hersteller modularer Lager- und Intralogistiklösungen für die Lean-Manufacturing-Methode. Das 1992 in Frankreich gegründete Unternehmen betreut Kunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz über die Niederlassung TRILOGIQ Deutschland GmbH mit Sitz in Altheim bei Landshut. Trilogiq verfügt über eigene Entwicklungszentren und Produktionsstätten in Europa und Nordamerika. Die Trilogiq Gestellsysteme werden von führenden Unternehmen der Automobil- und Aerospace-Branche sowie in vielen anderen Industriezweigen eingesetzt. Mit GRAPHIT stellte Trilogiq 2014 eine neue Generation von Rohrklemmsystemen vor: Die innovativen, materialschonenden und eng abschließenden Rohrverbindungen aus Verbundmaterialien lassen sich mit Edelstahl-, Aluminium- oder extrem leichten und robusten Karbonrohren kombinieren, öffnen neben Produktion und Lager neue Anwendungen in der Medizintechnik, im Handel oder im Messebau. Auf Basis seiner Rohrklemmsysteme entwickelt Trilogiq zudem kundenspezifische fahrerlose Transportsysteme (FTS) und bietet KVP-Workshops für die Planung von Lean-Manufacturing-Arbeitsplätzen.